

E 1.7 Trockenkammer (Betonsteine/-platten)



Trockenkammern (Trockenregale) gehören zum Arbeitsbereich der automatisch betriebenen Schiebebühne. Sie werden durch automatisch gesteuerte Schiebebühnen bestückt.

Mögliche Gefahren



- Gequetscht- bzw. Angefahrenwerden durch die fahrende Schiebebühne
- Absturz vom Trockenregal bei der Störungsbeseitigung
- Getroffenwerden von herabstürzenden Unterlagsbrettern oder Produkten bei der Störungsbeseitigung

Maßnahmen



Technische Anforderungen

- Sicherung gegen Zutritt von Personen, z. B. durch Bereichssicherung und elektrisch verriegelte Zugangstür mit Zuhaltung und Quittierung **1**.
- Sicherungsmaßnahmen sind im Zusammenhang mit der Absicherung des Gefahrenbereiches der Schiebebühne zu treffen (siehe auch **Kapitel E 1.1**).

Wartung/Instandhaltung/Störungsbeseitigung

- Schiebebühne abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern
- absturzsichere Arbeitsbühnen im Trockenregal, ggf. Leitern benutzen (**Kapitel A 3.3**)
- Persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz benutzen

Maßnahmen



Arbeitsmedizinische Vorsorge

- Die arbeitsmedizinische Vorsorge ist auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung zu organisieren. Hierzu erfolgt die betriebsärztliche Beratung.

Persönliche Schutzausrüstung

Auswahl gemäß Gefährdungsbeurteilung, hier insbesondere

- Schutzschuhe
- Schutzhandschuhe
- Schutzhelm
- ggf. Gehörschutz
- ggf. PSA gegen Absturz

Weitere Informationen



- Betriebsanleitung des Herstellers
- Kapitel A 1.26, A 3.3, E 1.1